

Anzeige für erlaubnispflichtige Schusswaffen über

(bitte Zutreffendes ankreuzen)

- ☐ die **Überlassung** einer **erlaubnispflichtigen Schusswaffe** nach §37a Absatz 1 Nr. 1 WaffG (Daten s. Rückseite)
- ☐ den **Erwerb** einer **erlaubnispflichtigen Schusswaffe** nach §37a Absatz 1 Nr. 2 WaffG (Daten s. Rückseite)
- ☐ den **Umbau** einer **erlaubnispflichtigen Schusswaffe** nach §37a Absatz 1 Nr. 3a WaffG
- ☐ den **Austausch** eines **wesentlichen Teils** nach § 37a Absatz 1 Nr. 3b WaffG
- ☐ die **Herstellung** einer **erlaubnispflichtigen Schusswaffe** nach §37a Absatz 1 Satz 2 (Daten s. Rückseite)
- ☐ den **Einbau** eines zugelassenen **Blockiersystems** nach § 37a Absatz 1 Satz 3 WaffG
- ☐ den **Ausbau** eines zugelassenen **Blockiersystems** nach § 37a Absatz 1 Satz 3 WaffG

Die anzeigende Person

Doktorgrad, Familienname, ggf. frühere Name(n), Geburtsname, Vorname (ggf. Name der Firma / Verein, Gegenstand des Unternehmens)

ID des Anzeigenden: **P**

(sofern vorhanden)

ID der Erlaubnis: **E**

(sofern vorhanden)

geb. am:

_____. _____. _____.
(Geburtsdatum)

in

_____.
(Ort, ggf. Land)

Geschlecht:

Staatsangehörigkeit(en):

wohnhaft in:

PLZ, Ort, (ggf. ausl. Staat)

Straße, Hausnummer, ggf. Zusatz

zeigt hiermit, den am _____ eingetretenen, oben angegebenen Sachverhalt für nachfolgend
(Datum an dem der Sachverhalt eintrat)
aufgeführte Waffe an:

Daten der angezeigten Waffe (EU-Kat.: - -)

Art der Waffe :

(z.B. Repetierbüchse/ Bockdoppelflinte etc.)

Modellbezeichnung:

Hersteller:

Seriennummer:

Kaliber /Munitions-

Bezeichnung:

_____ ; _____ ; _____

Jahr der

Fertigstellung:

(sofern bekannt)

Jahr der

Verbringung in den Geltungsbereich:

(sofern bekannt)

NWR-ID der Waffe und /oder des/r Waffenteils(e) :

Ort, Datum

Unterschrift des Anzeigenden

A. bei ÜBERLASSUNG oder HERSTELLUNG:

Daten des Erwerbers:

P-ID: _____ P _____
(sofern bereits vorhanden)

Familienname: _____

Vorname: _____

Geb. Datum: _____ . _____ . _____

Geburtsort: _____

wohnhaft in:

PLZ, Ort, (ggf. ausl. Staat)

Straße, Hausnummer, ggf. Zusatz

Nr. der Waffenbesitzkarte: _____

E-ID: E _____

Ausstellende Behörde: _____

Datum der Überlassung: _____ . _____ . _____

B. bei ERWERB:

Daten des Überlassers:

P-ID: _____ P _____
(sofern bereits vorhanden)

Familienname: _____

Vorname: _____

Geb. Datum: _____ . _____ . _____

Geburtsort: _____

wohnhaft in:

PLZ, Ort, (ggf. ausl. Staat)

Straße, Hausnummer, ggf. Zusatz

Nr. der Waffenbesitzkarte: _____

E-ID: E _____

Ausstellende Behörde: _____

Datum des Erwerbs: _____ . _____ . _____

Entsprechende Nachweise zu der Anzeige

- ☐ sind beigelegt
☐ werden nachgereicht

§ 37a WaffG:

Der Inhaber einer Erlaubnis zum Erwerb und Besitz von Waffen nach § 10 Absatz 1 Satz 1 oder einer gleichgestellten anderen Erlaubnis zum Erwerb und Besitz sowie der Inhaber einer Erlaubnis zur nichtgewerbsmäßigen Herstellung, Bearbeitung oder Instandsetzung von Schusswaffen nach § 26 Absatz 1 Satz 1 hat der zuständigen Behörde den folgenden Umgang mit fertiggestellten Schusswaffen, deren Erwerb oder Besitz der Erlaubnis bedarf, **binnen zwei Wochen schriftlich oder elektronisch anzuzeigen**:

1. die Überlassung, 2. den Erwerb, 3. die Bearbeitung durch a) Umbau oder b) Austausch eines wesentlichen Teils.

Der Inhaber einer Erlaubnis zur nichtgewerbsmäßigen Herstellung, Bearbeitung oder Instandsetzung von Schusswaffen nach § 26 Absatz 1 Satz 1 hat auch die Herstellung, jedoch erst nach Fertigstellung, gemäß Satz 1 anzuzeigen. Die Pflicht zur Anzeige nach Satz 1 besteht auch dann, wenn ein Blockiersystem eingebaut oder entsperrt wird.